

Wo Maschinen Leben retten ECMO, Cardiac Assist Devices und Co.

Medizinische Unterstützungstechnik ist ein spannendes und vielfältiges Thema, und die Entwicklung in den einzelnen Bereichen vollzieht sich rasend schnell. Was muss man beispielsweise über kardiale Unterstützungssysteme wissen? Wo liegen die Vorteile dieser Geräte, wo ihre Grenzen? Und wie verhält man sich, wenn man auf Systeme wie Kunstherzen trifft? In dieser Ausgabe werden die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten vorgestellt und die Vor- und Nachteile technischer Unterstützungssysteme in der Präklinik diskutiert.



Wie alles begann 250 Jahre Rettungsdienst in Hamburg



16

Wenn es eng wird Die UGRett als Konzept gegen Personalmangel



22

Was digitale Medien leisten Das Webinar als Alternative?

Wie steht es mit der Zufriedenheit und Akzeptanz von Notfallsanitätern gegenüber digitalen Lernmethoden wie dem Webinar?



26

Weshalb Protokolle wichtig sind Doku in Sonderfällen

Es gibt Dokumentationen, die über das alltägliche Einsatzgeschehen hinausgehen und doch zum Berufsleben gehören. Gerade bei ungewohnten Einsätzen können diese speziellen Formen herausfordernd und hilfreich zugleich sein.



38

INHALT

RETTUNGSDIENST

- 12** Schnelle Hilfe vor Ort:
Seit 1991 ist das SEG-Netz
ständig gewachsen
P. Poguntke
- 14** „ALIVE“ erhöht Überlebenschancen:
Klinikum Nürnberg bringt ECMO-
Gerät direkt zum Einsatzort
P. Poguntke
- 16** Ein Blick zurück:
Wie der Rettungsdienst
in Hamburg entstand
Hp. Moecke
- 22** UGRett:
Konzept gegen
Ressourcenknappheit
P. Poguntke
- 24** Mit Smartphone und Telemedizin:
Innovatives von der Ostseeküste
P. Poguntke
- 26** Das Webinar:
Eine alternative Unterrichtsmethode?
J. Eichler · S. Koch
- 29** (K)eine Überraschung im Einsatz:
Cardiac Assist Devices
im Rettungsdienst
K. Rücker
- 34** Besseres Patienten-Outcome?
Mechanische Reanimationshilfen
im Überblick
L. Böhm
- 38** Dokumentation im Rettungsdienst:
Teil 3: Spezielle Dokumentationsformen
J. Weinem · F. Knosp

ZERTIFIZIERTE FORTBILDUNG

- 45** Alt, krank, gebrechlich:
Geriatrische Notfälle
im Rettungsdienst
D. Lüttje

FORTBILDUNG

- 56** „Hands-on-Defibrillation“
Darf man oder darf man nicht?
R. Schnelle
- 60** ECMO-CPR im Rettungsdienst:
Eine neue, effektive Form der
Kreislaufunterstützung
S. Braunecker
- 64** Patienten mit Event-Recordern:
Was muss das Rettungsteam
beachten?
R. Schnelle
- 68** HITS-Parade:
Ursachenforschung als obligater
Bestandteil der Reanimation
H. Sudowe
- 74** EKG zum Miträtseln:
RTW-Einweisung „Herz-Kreislauf“
R. Schnelle

NOTFALLPRAXIS

- 78** Einsatzstichwort „Neurologischer
Notfall“: Verwirrtheit einer
LVAD-Patientin
P. Knacke
- 80** Der CIRS-Fall: Probleme bei
Reanimation im fahrenden RTW
T. Birkholz et al.

-
- 86** Impressum
- 86** RD-Markt
- 97** Kleinanzeigen
- 98** Termine

Titelbild:
S. Drolshagen